

Kaarst-Büttgen: Pedelec-Fahrer nach E-Scooter-Unfall leicht verletzt!

Polizei sucht nach Jugendlichen, die bei einem E-Scooter-Unfall in Kaarst falsche Angaben gemacht haben.



Kaarst-Büttgen, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall am Dienstagabend in Kaarst-Büttgen kam es zu einem Zusammenstoß zwischen einem 57-jährigen Radfahrer und zwei Jugendlichen auf einem E-Scooter. Der Kaarster war mit seinem Pedelec auf einem Fuß- und Radweg unterwegs, als die Jugendlichen plötzlich in seinen Weg einbogen. Die Kollision führte dazu, dass der Mann zu Boden fiel und sich leicht verletzte.

Die vermeintlichen Jugendlichen gaben vor Ort ihre Personalien an, doch wie sich später herausstellte, waren diese Angaben falsch. Dies stellt die Fahrerflucht dar, was nicht ohne Konsequenzen bleibt. Neben hohen Geldstrafen könnte es auch

zu einem Führerscheinentzug kommen. Die Polizei rät dringend, bei Unfällen stets die Beamten zu kontaktieren, um die Rechte und Pflichten aller Beteiligten zu klären.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Fahrerflucht
Ort	Kaarst-Büttgen, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de